

# Orientierungstest für angehende Industriemeister

## Vorbereitungskurs Pharmazie

Weiterbildung Technologie

<b>Erlaubte Hilfsmittel:</b>	Keine
<b>Maximale Bearbeitungszeit:</b>	1 Stunde

**Provadis**

Partner für Bildung und Beratung GmbH  
Industriepark Höchst  
D-65926 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 3 05-8 18 24

Fax.: 069 / 3 05-8 48 48

E-Mail: [info.provadis@provadis.de](mailto:info.provadis@provadis.de)

[www.provadis.de](http://www.provadis.de)

## **Allgemeine Informationen zu den Orientierungstests**

Die Weiterbildung zum Industriemeister soll zukünftig auf das Wissen eines Pharmakanten bzw. Chemikanten aufbauen. Um diesen Veränderungen gerecht zu werden, haben wir unsere Vorbereitungskurse für Industriemeister in den Bereichen Mathematik, Physik, Chemie, Verfahrenstechnik und Pharmazie neu überarbeitet. Die Inhalte der Vorbereitungskurse orientieren sich an der Pharmakanten- und Chemiekantenausbildung.

Sollten Sie sich nicht sicher sein, ob ein Vorbereitungskurs notwendig ist, so bieten wir Ihnen zu jedem Fach einen Orientierungstest an.

Bei jedem Orientierungstest werden die erlaubten Hilfsmittel und die maximale Bearbeitungszeit angegeben. Um ein objektives Bild zu erhalten, bitten wir Sie, sich an diese Angaben zu halten.

Nach Ablauf der Bearbeitungszeit vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit der beiliegenden Lösung und ermitteln die jeweilige Punktzahl.

Über die Gesamtpunktzahl können Sie mit Hilfe der „Tabelle zur Orientierungshilfe“ abschätzen, ob eine Teilnahme an dem Vorbereitungskurs empfohlen wird.

Sollten Sie weitere Hilfe benötigen oder haben Sie noch Fragen, so stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Helmut Kathol            Tel. 069 305 17402  
Kerstin Baldus         Tel. 069 305 17402

1. Entscheiden Sie, ob die nachfolgende Aussage richtig oder falsch ist.  
Messgeräte zur Feststellung des Blutzuckergehalts werden unter dem Begriff *Arzneimittel* geführt.  
  
A) Richtig  
B) Falsch
  
2. Welche Aufgabe erfüllen die Wirkstoffe in einem Arzneimittel?  
  
A) Sie ermöglichen die Herstellung des Arzneimittels  
B) Sie sorgen für die richtige Darreichungsform (beispielsweise Tablette oder Injektionslösung)  
C) Sie beeinflussen die chemisch-biologischen Vorgänge im Körper  
D) Sie steuern die Freisetzung des Arzneimittels im Körper
  
3. Die Pharmakologie beschäftigt sich mit  
  
A) Den Eigenschaften von Hilfsstoffen  
B) Den Herstellungsverfahren von Arzneimitteln  
C) Den Lagerungsbedingungen von Arzneimitteln  
D) Den Wechselwirkungen zwischen dem Wirkstoff und dem Körper
  
4. Entscheiden Sie, ob die nachfolgende Aussage richtig oder falsch ist.  
Bei jeder Arzneimittelentwicklung werden umfangreiche Screenings durchgeführt, um die Bindungen zwischen den Wirkstoffkandidaten und den Zielstrukturen zu prüfen.  
  
A) Richtig  
B) Falsch

5. Alle Aktivitäten und Prozesse zur Gewährleistung der Arzneimittelqualität werden unter dem Begriff \_\_\_\_\_ zusammengefasst.
- A) Qualitätsmanagementsystem
  - B) Qualitätssicherungssystem
  - C) Qualitätsgarantiesystem
  - D) Qualitätsschutzsystem
6. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat die GxP-Regularien entwickelt und verabschiedet.
- A) Richtig
  - B) Falsch
7. Die \_\_\_\_\_ erbringt den dokumentierten Nachweis, dass Anlagen und Geräte nach festgelegten Kriterien funktionieren.
- A) Qualifizierung
  - B) Validierung
  - C) Risikoanalyse
  - D) Behördeninspektion
8. Compliance bedeutet...
- A) Regelmäßige Schulungen zur Arbeitssicherheit
  - B) Änderung von Vorschriften
  - C) Übereinstimmung der Gesetze mit der angewendeten Praxis
  - D) Abweichung von Arbeitsanweisungen
9. Entscheiden Sie, ob die nachfolgende Aussage richtig oder falsch ist.  
Die Pharmazeutische Technologie ist ein Fachgebiet der Pharmazie, der sich mit dem Vertrieb von Arzneimitteln befasst.
- A) Richtig
  - B) Falsch

**10.** Entscheiden Sie, ob die nachfolgende Aussage richtig oder falsch ist.

Hartkapseln werden meist mit flüssigen Zubereitungen befüllt und Weichkapseln eignen sich für feste Zubereitungen.

- A) Richtig
- B) Falsch

**11.** Entscheiden Sie, ob die nachfolgende Aussage richtig oder falsch ist.

Die Aggregatzustände (fest, flüssig und halbfest) spielen bei der Arzneimittelherstellung und die spätere Anwendung eine entscheidende Rolle.

- A) Richtig
- B) Falsch

**12.** Wie werden aseptisch hergestellte flüssige Arzneimittel, wie z.B. Infusionen bezeichnet?

- A) Peroralia
- B) Parenteralia
- C) Enteralia
- D) Oralia

**13.** Entscheiden Sie, ob die nachfolgende Aussage richtig oder falsch ist.

Tabletten werden als Einzeldosis, aus Granulaten, in mechanischen Pressen gepresst.

- A) Richtig
- B) Falsch

## Lösungen

Aufgabe	Ergebnis	Punkte	Punkte
1	B	10	
2	C	10	
3	D	10	
4	A	10	
5	B	10	
6	A	10	
7	A	10	
8	C	10	
9	B	10	
10	B	10	
11	A	10	
12	B	10	
13	A	10	
<b>Gesamtpunktzahl:</b>			

### Tabelle zur Orientierungshilfe

Punkte:	Anmerkung:
<b>130 - 110</b>	Ihre Kenntnisse im Bereich der Pharmazie sind gut! Die Teilnahme an dem Meisterkurs sollte auch ohne Besuch des Vorbereitungskurses Pharmazie möglich sein
<b>100 - 70</b>	Ihre Kenntnisse im Bereich der Pharmazie sind ausreichend. Um eine erfolgreiche Teilnahme am Meisterkurs sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen dennoch die Teilnahme an dem Vorbereitungskurs Pharmazie.
<b>60 - 0</b>	Ihre Kenntnisse im Bereich Pharmazie sind verbesserungswürdig! Um eine erfolgreiche Teilnahme am Meisterkurs sicherzustellen, ist die Teilnahme am Vorbereitungskurs Pharmazie dringend zu empfehlen.

#### Ansprechpartner bei Rückfragen:

K. Baldus, Provalidis, Weiterbildung Technologie, Tel.: 069 / 305 – 17402